

# Flexible Weiterbildung: Wie können Unternehmen profitieren?

## Einladung zur Tagung

Donnerstag, 17. Februar 2011  
10.00 bis 16.00 Uhr, anschliessend Apéro  
Aula Universität Basel

Trägerschaft:  
**Verein Modell F und Round Table «Familien-  
freundliche Wirtschaftsregion Basel»**  
Organisation/Koordination:  
Fachstelle Gleichstellung von Frauen und Männern  
Basel-Stadt

Basel.  
**Familienfreundliche**  
Wirtschaftsregion.



# Flexible Weiterbildung: Wie können Unternehmen profitieren?

Aufgrund der demographischen Entwicklung sind Unternehmen in der Schweiz zunehmend auf mehr und gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen. Mit flexiblen Bildungs- und Studiengängen öffnen sich neue Wege auch für Kaderleute und Unternehmer/innen, für Personen mit Familienaufgaben, Quereinsteigende und ältere Mitarbeitende. Heute orientieren sich jedoch viele Bildungsinstitutionen an Lebensmodellen ohne Unterbrüche.

Wie können Bildungs- und Studiengänge angeboten werden, damit mehr Mitarbeitende und Unternehmen profitieren?

## Was will die Tagung?

- Impulse aus dem Bildungsbereich für Wirtschaft und Gesellschaft aufzeigen.
- Neue Möglichkeiten und Zugänge zu Bildungs- und Studienangeboten vorstellen und Best Practice austauschen.
- Gelegenheiten schaffen für Kontakte und Gespräche mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft.

## An wen richtet sich die Tagung?

- Unternehmer/innen, Führungskräfte und HR-Fachleute von kleinen und grossen Betrieben
- Vertreter/innen von Bildungsinstitutionen
- Mitarbeitende und Vertreter/innen von Firmen, Verbänden und Verwaltungen
- Weitere Interessierte

**Donnerstag, 17. Februar 2011, 10.00–16.00 Uhr, anschliessend Apéro**

Aula Universität Basel, Petersplatz 1

An der **Medienkonferenz um 9.00 Uhr** sind Sie gerne willkommen.

**Anmeldung:** bis 31. Januar 2011

Kosten: CHF 100.– mit Mittagessen und Apéro

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird der volle Betrag zur Zahlung fällig.

Es kann eine Ersatzperson teilnehmen.

Moderation: **Dr. Esther Girsberger**, Publizistin und Dozentin

---

### 10.00 Begrüssung

**Dr. Christoph Eymann**, Regierungsrat, Vorsteher Erziehungsdepartement Basel-Stadt

#### **Die flexible Hochschule**

**Prof. Dr. Ruedi Nützi**, Direktor Hochschule für Wirtschaft, FHNW

#### **Nutzen und Mehrwert der flexiblen Bildung für die Wirtschaft**

**Betina Balitzki**, Head of Diversity, Swisscom AG

---

### 11.00 Pause

---

### 11.20 Von der gelehrten Frau zur Führungsfrau

**Prof. Dr. Claudia Opitz**, Historikerin, Dekanin Phil.-Hist. Fakultät der Universität Basel

#### **Das Prinzip Modell F**

**Rebekka Risi**, Leiterin Geschäftsstelle Modell F

---

### 12.00 Mittagessen

---

### 13.15 Modell F konkret

Erfahrungen von Unternehmen, Studierenden & Schulen

#### **Europa und Flexibilisierung:**

#### **Neue Chancen für den Bildungs- und Wirtschaftsraum Basel**

**Dr. Mauro Dell'Ambroggio**, Staatssekretär für Bildung und Forschung,  
Eidg. Departement des Innern

---

### 14.20 Pause

---

### 14.35 Podium: Vereinbarkeit von Weiterbildung, Beruf und Familie – Spannungsfelder und Perspektiven

**Dr. Mauro Dell'Ambroggio**, Staatssekretär für Bildung und Forschung,  
Eidg. Departement des Innern

**Barbara Gutzwiller-Holliger**, Direktorin Arbeitgeberverband Basel

**Beatrice Hatebur Wachsmuth**, Kulturmanagerin und Familienfrau

**Prof. Dr. Antonio Loprieno**, Rektor Universität Basel

**Bruno Weissen**, Leiter Personal Basel, F. Hoffmann-La Roche AG

#### **Engagiert für die familienfreundliche Wirtschaftsregion Basel**

Mitglieder des Round Table reflektieren die Tagungsimpulse für ihre Praxis

#### **Schlusswort**

**Bettina Bannwart**, Koordinatorin Round Table Familienfreundliche Wirtschaftsregion  
Fachstelle Gleichstellung von Frauen und Männern

---

### 16.00 Apéro

## Anmeldung

Firma:

---

Adresse:

---

Ort:

---

Telefon:

---

E-Mail:

---

**Wir melden folgende Personen an für die Tagung  
«Flexible Weiterbildung: Wie können Unternehmen profitieren?»  
Donnerstag, 17. Februar 2011, Aula Universität Basel**

Teilnahme  
an Medienkonferenz  
um 09.00 Uhr  
(bitte ankreuzen):

---

Name / Vorname / Funktion

---

Name / Vorname / Funktion

---

Name / Vorname / Funktion

**Senden Sie uns Ihre Anmeldung bis zum 31. Januar 2011**

im Internet: [www.familienfreundliches-basel.ch](http://www.familienfreundliches-basel.ch), [www.modellf.ch](http://www.modellf.ch),  
[www.gleichstellung.bs.ch/aktuell](http://www.gleichstellung.bs.ch/aktuell)

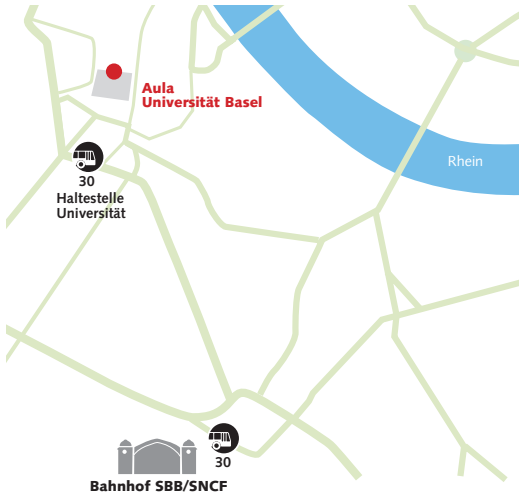
per Fax: 061 267 66 80

per Post: Fachstelle Gleichstellung von Frauen und Männern Basel-Stadt  
«Tagung 17. Februar»  
Präsidialdepartement, Marktplatz 30a, 4001 Basel

Bitte  
frankieren

Fachstelle Gleichstellung  
von Frauen und Männern  
«Tagung 17. Februar»  
Präsidentaldepartement Basel-Stadt  
Marktplatz 30a  
4001 Basel

Tagung 17. Februar 2011



Aula Universität Basel  
Petersplatz 1  
4003 Basel

Bus Nummer 30  
Ab Bahnhof SBB (Haltestelle  
Centralbahnplatz, vor  
Confiserie Bachmann. Bus  
Richtung Badischer Bahnhof)  
bis Haltestelle Universität.

VischerVeltiger Basel

### Trägerschaft:

### Verein Modell F und Round Table «Familienfreundliche Wirtschaftsregion Basel»

- Arbeitgeberverband Basel
- Basler Gesellschaft für Personal-Management
- Gewerbeverband Basel-Stadt
- Bâloise
- Endress+Hauser Flowtec AG, Reinach
- F. Hoffmann-La Roche AG, Basel
- Sympany Basel
- Syngenta AG, Basel
- Verwaltung des Kantons Basel-Stadt
- Fachstelle für Familienfragen, Sicherheitsdirektion BL
- Fachstelle Gleichstellung von Frauen und Männern, Präsidialdepartement BS
- Abteilung Jugend- und Familienförderung, Erziehungsdepartement BS
- Fachstelle Tagesbetreuung, Erziehungsdepartement BS
- Amt für Wirtschaft und Arbeit, Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt BS
- Basler Frauenverein am Heuberg
- Childcare Service Basel
- Fachstelle UND Familien- und Erwerbsarbeit für Männer und Frauen

### Mit freundlicher Unterstützung



Basel.  
**Familienfreundliche**  
Wirtschaftsregion.